

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Freidenker [1908-1914]**

Band (Jahr): **5 (1912)**

Heft 12

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Empfehlenswerte Festgeschenke für jeden freidenkenden Menschen!

Das Sexualproblem

und die
Katholische Kirche.
Von **Josef Leute**
cand. med. und vormaligen katholischen Pfarrer.
Preis Fr. 6. 50
Die Verbreitung dieses Buches namentlich unter den Katholischen ist eine dankenswerte Kulturaufgabe.

Die sexuelle Frage.

Eine naturwissenschaftliche, psychologische, hygienische und soziologische Studie für Gebildete.
Von Prof. Dr. **August Forel.**
Preis brosch. Fr. 8.—, geb. Fr. 10.—

Die Tragödie

des **katholischen Pfarrers**
in Briefen einer Pfarrköchin.
Von **Karl Sauvain.**
Preis des annähernd 300 Seiten starken Buches Fr. 4.—, in Leinwand Fr. 5. 50

Das heutige Spanien

unter dem Joch des Papsttums.
Von **Padre Don José Ferrandiz**
ehemaligem katholischen Geistlichen zu Madrid.
Autorisierte Uebersetzung von **Don Ibero.**
Preis brosch. Fr. 3. 20, elegant gebunden Fr. 4. 50

Vom Urtier zum Menschen

Ein Bilderatlas zur Abstammungs- und Entwicklungsgeschichte des Menschen
Herausgegeben von
Dr. Konrad Guenther * Freiburg.
Vollständig in 2 Halbfranzbände gebunden Fr. 40.—
Ohne Preisserhöhung gegen monatliche Teilzahlungen von Fr. 3.— an zu beziehen.

Die Religion in ihrer geschichtlichen Entwicklung.

Von **D. Hume.**
Uebersetzt und mit einem Abriss über die Geschichte des Deismus in England eingeleitet von **Dr. J. Cusnitsch.** Preis Fr. 1. 50

Die Philosophie der Werte.

Von **Wilhelm Ostwald.**
Neu erschienen. — 344 Seiten.
Preis broschiert Fr. 9.—, gebunden Fr. 10.—
Die hier dargelegten Gedanken und Zusammenhänge bilden das Endergebnis einer bis in die Anfänge der Lebendigkeit des Fortschritts zurückreichenden Darstellung, welche ein Wesen seines ganzen wissenschaftlichen Lebens geliebt ist. Der Verfasser glaubt inzwischen eine Hauptposition erreicht zu haben, und der Darstellung dieses Erwerbes ist das seine Werttheorie entwickelnde Buch gewidmet.

Die heilige Erde

Ein Hausbuch für freie Menschen.
Mit einem Geleitwort von **Otto Ernst.**
Herausgegeben von **Louis Satow.**
Preis kart. Fr. 4.—, in Leinwand geb. Fr. 5.—

Das Kirchentum

Die Haltlosigkeit seiner Ansprüche u. seine Gefahren.
Ein Orientierungsbuch für die Freunde der Geistesfreiheit.
Preis Fr. 2.—
Wir können dieses Buch allen Kämpfern für Geistesfreiheit, allen Mitgliedern freigeistiger Organisationen nicht dringend genug empfehlen. Es enthält ein Arsenal von Waffen aller Zeiten und Länder zur Bekämpfung kirchlicher Herrschaft und kirchlicher Machtansprüche.

Geschichte des Christentums

von **John W. Robertson.** Ein Band von 435 Seiten.
Preis broschiert Fr. 6.—; elegant gebunden Fr. 7. 25
Neues sächsisches Kirchenblatt, Leipzig: . . . aber getreu ist das Buch geschrieben und deshalb äußerst gefährl.
Stütze für Volksaufklärung: „Mit gutem Recht können wir sagen, daß diese Geschichte des Christentums als grundlegendes Werk in die breitesten Kreise der heutigen religiösen Lebens einführen vermag.“

Eine Sammlung von Dichtungen freier Weltanschauung mit Beiträgen von über 100 älteren und neueren Autoren, u. a. Avenarius, Bierbaum, Bölsche, Dehmel, Otto Ernst, G. Falke, Ch. Fontane, H. und J. Hartleben, G. Keller, Multatuli, Nietzsche, K. Spitteler, F. C. Uischer, Whitman, Wille u. a.

Italia Incognita

Sommerfahrten eines römischen Journalisten.
Von **Albert Zacher.**
Mit 52 ganzseitigen Abbildungen und dem Bilde des Verfassers.
Ein Band von über 400 Seiten in vornehmem Einband Preis Fr. 10.—

Geschichte der Philosophie

in übersichtlicher Darstellung
von Prof. Dr. **Adolf Mannheim**
(Frankfurt a. M.)
Erster Teil: I. **Wesen und Aufgabe der Philosophie.**
II. **Die Philosophie der Griechen.**
Zweite umgearbeitete und erheblich vermehrte Auflage.
Preis Fr. 2.—
Zweiter Teil: **Die Philosophie von der Entstehung des Christentums bis zu Kant.** Preis Fr. 2.—
Dritter Teil: **Von Kant bis zur Gegenwart.** Preis broschiert Fr. 4. 50, elegant gebunden Fr. 6.—
Alle drei Teile in einem Band gebunden Fr. 9. 50.

Mit dem Cornister

Ungeschminkte Kriegserlebnisse eines Infanteristen aus dem Jahre 1870.
Von **Carl Chr. Rückert.**
Zweite Auflage.
Volksausgabe, gut kartoniert nur Fr. 2.—

Jean Jacques Rousseau

Brief an **Christophe de Beaumont,**
Erzbischof von Paris.
Uebersetzt von **Emil Doctor.**
Mit einer Einführung von Prof. Dr. Fr. Jodl.
Preis broschiert Fr. 2.—, gebunden Fr. 3.—

Der Zusammenbruch des Vatikans.

Von **Josef Sonntag.**
Preis broschiert Fr. 2. 50
Preis elegant gebunden „ 4.—

Vom Christ zum Antichrist.

Ein Grundriß der Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte des Christentums.
Von **Dr. Josef Schiller** Preis 75 Cts.
Der Verfasser schildert eingehend die Entstehung des Christentums aus heidnisch-jüdischem Kultus, verfolgt die Entwicklung desselben bis in die Neuzeit hinein, als früherer Theologe ist er eine erschöpfende, zum Teil aber noch schwebende Kritik an den Widersprüchen des Christentums gegenüber unserer modernen Zeit.

Die älteste menschliche Bevölkerung Europas

Zur Eiszeit und ihre Herkunft nach den neuesten Skelettfunden
Von **Dr. L. Rejnhardt.**
Mit zahlreichen Illustrationen.
Preis Fr. 1. 25

Zu beziehen gegen Voreinsendung des Betrages oder gegen Nachnahme durch die
Freidenker-Pressgenossenschaft der deutschen Schweiz in Zürich V Postcheckkonto VIII 2578.
Hedwigstraße 16.
Bei einem Bezug im Mindestbetrag von Fr. 5.— erhält jeder Käufer die Broschüre „**Ernst Saefel als Erzieher**“, von Prof. Dr. Arnold Dodel (Preis Fr. 1. 35) gratis beigegeben.

Neue Freidenker-Postkarte

in künstlerischem Vierfarbendruck.

Preis per Stück 15 Cts.

Vornehme, agitatorisch wirkende Karte

Daselbe als **Kunstblatt**, Größe 90×125, in zehnfarbiger Chromlithographie zum außergewöhnlichen billigen Preis von **Fr. 4.50**.

Dieses Kunstblatt eingerahmt, wird einen hervorragenden schönen Zimmerschmuck für jeden Gesinnungsfreund bilden.

Zu beziehen gegen Voreinzahlung des Betrages auf Postcheckkonto VIII 2578 oder per Nachnahme durch den Verlag: Freidenker-Pressgenossenschaft in Zürich V (Hedwigstraße 16). Bei größerer Abnahme entsprechender Rabatt.

Die Lüge der Kirche!

Von Karl Freidank.

Ein Ruf zum Streit und zum Frieden

als Beitrag zu der Schrift von Pfarrer Karl von Greyerz in Winterthur:

„Laienwünsche an die Landeskirche“.

Preis 30 Cts.

Vorzügliche Propaganda-Schrift!

Zu beziehen kostenfrei gegen Voreinzahlung des Betrages auf unser Postcheckkonto VIII 2578 oder per Nachnahme durch den Freidenker-Verlag (Hedwigstraße 16). — Bei größerem Bezug entsprechender Rabatt.

Der Deutsche Freidenker-Kalender

Freireligiöses Jahrbuch für 1913

enthält ausser dem Kalendarium und sonstigem Wissenswerten unter anderem folgende Aufsätze:

Franzisco Ferrer von E. Vogtherr (mit Illustrationen) **Ferrers Vermächtnis** von M. Drescher. — 1813 und 1913 von G. Tschirn. — **Vater Ulich** von Dr. G. Kramer (mit Bild und Facsimile). — **Energetik und Substanz-Gesetz** von Ernst Häckel. — **Die Bibel** von Dr. Rud. Penzig. — **Ein Problem der Tierseele** von Fr. Walt. Gerling. — **Dornröschens Erweckung** von Br. Wille. — **Die Kirche** zu Hoff von F. G. Schulz mit (Illustrationen). — **Hundert Kinderfragen** von G. Tschirn.

Ausserdem Statuten und vollständiges Adressen-Material der deutschen und ausländischen freigeistigen Bewegung

Preis **Fr. 1.—**

Zu beziehen durch die **Freidenker-Pressgenossenschaft Zürich V**, Hedwigstrasse 16. Postcheckkonto VIII 2578.

Freidenker-Verein St. Gallen.

Am Monat Dezember finden keine Diskussions-Sitzungen statt, dagegen eine

Gemütliche Sylvesterfeier,

wogu unsere Mitglieder und Freunde noch speziell eingeladen werden.

Zur Disk. Auf. Anmeldungen oder Abmeldungen sind an den Präsidenten Franz Schulz, St. Gallen, Lindenstrasse 64, oder an den Kassier Kurt Loock, St. Gallen, St. Jakobstrasse 4, III, zu richten. — Der Prospektvertrieb der Sektion St. Gallen besorgt B. Lohse Oberstr., Restaurant „Alpenrose“; ebenso können bei ihm Karten ausstritten sowie Karten kostenlos bezogen werden.

Unsere Mitglieder sowie auf. auswärtige Gesinnungsfreunde wollen davon Kenntnis nehmen, daß der „Freidenker“ in folgenden empfehlenswerten Wirtschaften zur freien Einsicht auflegt: „Vereinshaus“ Wart. und I. Stock, Restaurant „Neued“, Restaurant „Fortuna“ Oberstr. und Restaurant „Schmidhuber“. Der Vorstand.

Weihnachtswunsch

Arbeiter, Freidenker, 28 Jahre alt, wünscht mit alleinstehendes Mädchen, Fabrikarbeiterin von 20 bis 25 Jahren, wenn auch mit einem Kinde in Bekanntschaft zu treten. Offerten unter Chiffre **A. B. 2** an die Administration des „Freidenker“, Zürich U.

Schriftsteller

bittet Gesinnungsfreunde um ein Darlehen mit humanen Bedingungen der Rückerstattung. Näheres unter Postfach **18251**, Seidengasse, Zürich I.

Bibliothek des allgemeinen und praktischen Wissens

Herausgegeben von Emanuel Müller-Baden in Verbindung mit

Dr. L. Bauer, Arzt und Privatdozent an der Kgl. technischen Hochschule, Stuttgart — Prof. Dr. Gustav Blumlein, Köln — Bruno B. Bürgel, Astronom, Berlin — Prof. P. Christaller, Stuttgart — Dr. Friedrich Claussen, Direktor der Handelschule zu Dessau — Prof. F. A. Dale, Montreal — Dr. Oskar Damm, Leipzig — Louis V. Filcher, Lehrer an der Handelschule zu Dessau — Dr. F. Fraendel, Assistent am Chemischen Laboratorium der Universität Heidelberg — Bankier Martin Heberlin, Eisenach — Th. Bewelt, Charlottenburg — Universitätsprof. Dr. B. Klaatsch, Breslau — J. Knittel, Schwerin — Henri Laurent, Prof. à l'Ecole Primaire Supérieure, Amiens — Hugo Müller, Berlin — Dr. Albert Neuburger, Berlin — Dr. A. Neubert, Reichstagsstenograph, Berlin — Oberlehrer Dr. M. Pfeiff, Handelslehranstalt, Leipzig — Direktor Dr. Rauch, Frankfurt (Main) — Universitätsprof. Dr. Frig. Regel, Würzburg — Theo Schäfer, Musikschriftsteller, Frankfurt (Main) — Dr. Hermann Schaeffer, Leipzig — Dr. Otto Schulz, Privatdozent an der Universität Leipzig — Geophyiker August Sieberg, technischer Sekretär der Kaiserl. Hauptstation für Erdbebenforschung Straßburg i. E. — Regierungsbaumeister R. Spalckhaber, Elberfeld — Robert Sperber, Mitglied des amtlichen Stenographischen Bureaus des Preussischen Abgeordnetenhauses, Berlin — Dr. Edward Stillebauer, Frankfurt (Main) — Privatdozent Dr. F. Streckler, Breslau — Dr. E. Teichmann, Marburg — Prof. Dr. J. Troeger, Technische Hochschule, Braunschweig — Gymnasialdirektor Dr. W. Varges, Palewalk — Rechtsanwalt Hans Weidt, Rostock — Dr. L. Weil, Arzt und Spezialarzt für Magen-, Darm- und Stoffwechsellkrankheiten, Stuttgart — Oberlehrer Dr. B. Willgrod, Öffentliche Handelslehranstalt, Chemnitz — Dr. Frank Wilson, Modern Language Master am Elflon College, Bristol — Professor J. Ziegler, Exportakademie, Wien und anderen

Neue völlig umgearbeitete Auflage.

Preis 6 Bände zu je Fr. 16.70, auch gegen bequeme Teilzahlungen zu beziehen.

Nicht jedem ist es vergönnt, sich umfassende Kenntnisse durch den Besuch höherer Schulen anzueignen. Mitten im praktischen Leben gilt es oft, das einst Versäumte nachzuholen. Zahlreichen Weiterstrebenden wieder läßt die anstrengende Tätigkeit des Berufes nicht die Möglichkeit, das einst Gelernte weiter zu pflegen. In ganz besonders praktischer Weise wird für alle diese den weitestgehenden Ansprüchen Rechnung getragen, wobei das Hauptgewicht darauf gelegt ist, die einzelnen Materien so deutlich und klar darzustellen, daß jedermann

ohne Lehrer durch Selbstunterricht sich alles aneignen kann,

was an Wissen zu einer umfassenden Bildung nötig ist. So findet denn der Kaufmann, Beamte, Studierende, Lehrer, aber auch der Gewerbetreibende, der Handwerker usw. mit nur elementarer Volksschulbildung in der «Bibliothek» was ihm fehlt: der eine, was er noch nicht besitzt: neue umfassende Kenntnisse, der andere, was er einst besaß: vielseitiges Wissensmaterial und zweifellos auch vieles Neue, ihm bisher Unbekannte. Für jeden wird die «Bibliothek»

eine Fundgrube des Wissens von praktischem Werte

sein, ein Nachschlagebuch, welches stets Antwort gibt, und in einer Vielseitigkeit, daß dieses Werk eine ganze Bibliothek ersetzt, sind doch neben den Disziplinen für das praktische Leben auch solche von allgemeiner, idealer Bedeutung in großer Zahl vereinigt. Damit aber dem Worte nicht das erklärende Bild fehle, welches in vielen Fällen eine nicht zu unterschätzende Hilfe bildet, so sind der «Bibliothek» in mühselgültiger Ausführung

über 3000 schwarze Illustrationen, Bunttafeln, Modelle, Pläne und ein Atlas mit 42 farbigen Karten beigegeben, ein Schmuck, welcher jedermann hochwillkommen sein muß.

☞ Bisher wurden über **90,000** Exemplare verkauft! ☞